

Die Säulen der RadKULTUR



Die Initiative RadKULTUR motiviert mit ihren Angeboten dazu, das Fahrrad häufiger auf Alltagswegen und insbesondere für den Weg zur Arbeit zu nutzen. Das ist zum einen praktisch und zum anderen gut für das Klima und die Gesundheit. Die vielfältigen Angebote und Module der RadKULTUR ermöglichen positive Radfahr-Erlebnisse und laden zum Ausprobieren und Mitmachen ein. Für Kommunen und Unternehmen bietet die Initiative verschiedene Aktionen an.

Die vorliegende Übersicht zeigt Bausteine, mit denen Kommunen und Arbeitgeber das Radfahren ganz praktisch fördern können.

Die RadKULTUR für Kommunen

Die Initiative RadKULTUR bietet für Kommunen verschiedene Angebote mit unterschiedlichen Förderstufen. Sie stellt unter anderem Vorlagen für Materialien zur Verfügung, übernimmt die Teilnahmegebühren für das STADTRADELN und fördert die Umsetzung von Modulen wie dem beliebten RadCheck. In der höchsten Förderstufe erhalten die Kommunen auf ihrem Weg zu einer fahrradfreundlichen Mobilitätskultur Unterstützung durch eine professionelle Agentur.

Weitere Informationen für Kommunen gibt es unter www.radkultur-bw.de/kommunen.

Die RadKULTUR für Arbeitgeber

Spezielle Angebote für Unternehmen und Institutionen stärken ein fahrradfreundliches Mobilitätsmanagement. Die Initiative arbeitet dabei mit weiteren Akteuren der Radverkehrskommunikation und -förderung zusammen. Denn Radfahren ist nicht nur gut für das Klima, sondern auch für die Gesundheit der Mitarbeitenden. Weitere Informationen für Unternehmen gibt es unter

www.radkultur-bw.de/unternehmen.

Die einzelnen Angebote im Überblick



RadCheck

Profis überprüfen Fahrräder



Kommunen, Unternehmen und Institutionen können den RadCheck der Initiative RadKULTUR buchen. Am Tag der Aktion können die Mitarbeitenden des Unternehmens bzw. die Bürgerinnen und Bürger ihre Fahrräder von fachkundigen Mechanikerinnen und Mechanikern kostenlos durchchecken lassen. Kleinere Mängel werden sofort behoben – hilfreiche Tipps sind inklusive.



RadService-Punkt

Kleine Reparaturen rund um die Uhr erledigen



Die RadService-Punkte sind kleine, fest im Boden verankerte Reparatur-Stationen und sorgen dafür, dass Fahrräder in Schuss bleiben. Mit verschiedenen Werkzeugen können kleinere Defekte behoben oder die Reifen aufgepumpt werden.



RadInfo

Training und Quiz für mehr Fahrsicherheit auf dem Rad



Die RadInfo für Arbeitgeber vermittelt umfassendes Wissen: Neben einem interaktiven Webquiz und einem Online-Gespräch mit Radfahrexpertinnen und -experten gibt es ein Fahrsicherheitstraining vor Ort! Die drei Segmente des Moduls RadInfo sind frei kombinierbar.






STADTRADELN

Gemeinsam in 21 Tagen möglichst viele Radkilometer sammeln  

Die Aktion STADTRADELN des Klima-Bündnis wird in Baden-Württemberg von der RadKULTUR unterstützt. Die Initiative übernimmt die Teilnahmegebühr und bietet alles für eine erfolgreiche Umsetzung der Aktion. Interessierte Kommunen und Arbeitgeber können sich von der RadKULTUR-Serviceestelle beraten lassen und erhalten Infomaterialien sowie Vorlagen auf umsetzen.radkultur-bw.de.



RadBingo

Gewinnchance motiviert zum Radpendeln 

Regelmäßiges Radfahren fördert die Gesundheit und erhöht die Zufriedenheit der Mitarbeitenden. Mit dem Modul RadBingo motivieren Unternehmen und Institutionen ihre Beschäftigten spielerisch dazu, öfter aufs Rad zu steigen und verbessern ganz nebenbei ihre CO₂-Bilanz: Wer am Tag der Losziehung mit dem Rad zur Arbeit gefahren ist, kann einen Preis gewinnen.



PedelecTestflotte

Sechs Wochen lang Pedelecs vor Ort testen 

Mit der PedelecTestflotte stellen Arbeitgeber auf ihrem Gelände sechs Wochen lang Pedelecs zur Verfügung. Die Mitarbeitenden können diese dann auf ihrem Arbeitsweg ausprobieren oder auf dem Betriebsgelände Probe fahren. Die Beschäftigten leihen die Pedelecs dabei einfach und unkompliziert über eine App aus.



RadIdee

Kreative Ideen gesucht  

Der Kreativwettbewerb der Initiative RadKULTUR lädt alle Radfahrbegeisterten, Vereine, Unternehmen und Kommunen aus Baden-Württemberg dazu ein, mit ihren Ideen noch mehr Menschen für das Radfahren zu begeistern. Im Juli startet der Bewerbungszeitraum für kreative Vorschläge zur Radverkehrskommunikation. Außerdem sind noch weitere Aktionen in ganz Baden-Württemberg geplant – Informationen dazu auf www.radkultur-bw.de oder [Facebook](https://www.facebook.com/radkulturbw).



Newsletter für Arbeitgeber

Wissenswertes rund um die betriebliche Radverkehrsförderung 

Mit dem Newsletter landen Neuigkeiten zu den Angeboten der RadKULTUR direkt im Postfach. Teil des Newsletters sind auch die Angebote des Landes Baden-Württemberg rund um das Thema betriebliche Radverkehrsförderung. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.radkultur-bw.de/newsletter.



Info-Lastenräder

Interaktive Ausstellungsobjekte rund ums Thema Lastenrad  

Die beiden Info-Lastenräder der RadKULTUR machen die Vorteile von Lastenrädern im Alltag deutlich. Die Spiele auf den Flügeltüren der Lastenräder laden zum Rätseln und Kreativsein ein und vermitteln gleichzeitig Informationen rund ums Lastenrad. Die Info-Lastenräder können kostenlos für Veranstaltungen ausgeliehen werden.



Werbemittel

Exklusives RadKULTUR-Design kombiniert mit Ihrem Logo  

Mit den individualisierbaren Werbemitteln im Design der Initiative RadKULTUR erhält das Thema Radverkehr in Kommunen und Unternehmen eine starke Sichtbarkeit: von der Fahrradklingel bis zum T-Shirt. Informationen zu den Werbemittel gibt es auf www.radkultur-bw.de/werbemittel.



XXL-Bike

Überdimensionaler Hingucker mit hoher Sichtbarkeit  

Das XXL-Bike lockt bei Vor-Ort-Veranstaltungen interessierte Besucherinnen und Besucher an und zeigt das Engagement für den Radverkehr. Das 3x2 Meter große Riesenfahrrad zum Ausleihen ist leicht handhabbar und ein beliebtes Pressemotiv.